

1. Stoff- und Firmenbezeichnung

- 1.1 Bezeichnung des Stoffes:
Filterkohle AQUALIN⁰; thermisch behandelter Braunkohlenkoks
- 1.2 Verwendung des Stoffes:
Wasserfiltration für Trinkwasser-, Badewasser- und Brauchwasseraufbereitung gemäß EN 12907
- 1.3 Firmenbezeichnung:
EUROQUARZ GmbH Tel.: 02362 / 2005-0
Kirchhellener Allee 53 Fax: 02362 / 2005-99
46282 Dorsten post@euroquarz.de
- 1.4 Notrufnummer:
Herr Dipl.-Ing. Vespermann, Tel.: 0170 / 56 38 731

2. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- 2.1 Art der Bestandteile: Koks (Braunkohle)
- 2.2 Einstufung des Stoffes gemäß Richtlinie 67/548/EWG: entfällt
R-Sätze: keine
- 2.3 EINECS-Nr. (EWG-Nr.): nicht anwendbar
CAS-Nr.: 65996-77-2
- 2.4 gefährliche Inhaltsstoffe : keine

3. Mögliche Gefahren

- 3.1 Einstufung nach 67/548/EWG oder 1999/45/EG: entfällt
- 3.2 Gefährdung für Mensch und Umwelt: keine
- 3.3 Andere Gefährdungen: bei Feinstaub Bildung eines explosionsfähigen Staub-/Luft-Gemisches möglich

4. Erste - Hilfe - Maßnahmen

- 4.1 Nach Hautkontakt: mit Wasser abwaschen
- 4.2 Nach Augenkontakt: mit Wasser spülen
- 4.3 Nach Verschlucken: bei geringen Mengen nicht gesundheitsgefährdend, Wasser trinken
- 4.4 Nach Einatmen: von größeren Mengen: Frischluft; siehe auch Nr. 11

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- 5.1 geeignete Löschmittel
- 5.1.1 im geschlossenen Silo Branderstickung durch:
- luftdichtes Verschließen
- 5.1.2 außerhalb vom geschlossenen Silo durch:
- Wasser mit Netzmittel (nur Sprühstrahl verwenden)
- Feuerlöschschaum (nur Mittelschaum verwenden)
- mit feuchtem Erdreich, Sand oder Ähnlichem abdecken
- 5.2 aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:
- Löscheräte mit starkem Löschmittelausstoß
- Wasser als Vollstrahl
- 5.3 Besondere Gefährdungen durch den Stoff , seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:
Bei Aufwirbelungen von Feinstaub und ausreichendem Zündinitial sind Abflamungen oder Explosionen möglich.
- 5.4 Besondere Schutzausrüstung: bei offenen Bränden Flammenschutzkleidung

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Vermeidung von Zündquellen und Aufwirbelungen
- 6.2 Umweltschutzmaßnahmen: keine
- 6.3 Verfahren zur Reinigung/Aufnahmen: - mechanisch aufnehmen und in geeignete Behälter füllen
- verunreinigte Bereiche mit Wasser reinigen
- 6.4 Zusätzliche Hinweise: Freigesetztes Produkt kann unter Umständen wieder- verwendet werden.

7. Handhabung und Lagerung

- 7.1 Handhabung: Produkt ausschließlich in geschlossenen Systemen lagern. Ansammlungen außerhalb der Anlage sofort beseitigen.
- 7.2 Lagerung:
- Lagertemperatur nicht über 80°C
- Zündquellen vermeiden
- elektr. Betriebsmittel gemäß DIN-VDE 0165
- Anlagenteile elektrisch leitend verbinden und erden
Rauchen, offenes Licht oder Feuer sind in der Nähe der Silo- und Verladeanlagen verboten.
- 7.3 Bestimmte Verwendung(en):
aufbereitung Wasserfiltration für Trinkwasser-, Badewasser- und Brauchwasser-

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

- 8.1 Expositionsgrenzwerte: Feinstaub (entspr. TRGS 900)
Produkt in geschlossenen Anlagen lagern; Staubentwicklung vermeiden.
- 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition
- 8.2.1 Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz
- 8.2.1.1 Atemschutz: je nach Staubentwicklung Staubmaske (Schutzstufe P1)
- 8.2.1.2 Handschutz: Schutzhandschuhe
- 8.2.1.3 Augenschutz: bei Staubentwicklung Schutzbrille
- 8.2.1.4 Körperschutz: bei längerer Staubexposition Hautschutzcreme
- 8.2.2 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

9. Physikalisch und chemische Eigenschaften

- 9.1 Allgemeine Angaben
- Aussehen: schwarz
- Aggregatzustand im Lieferzustand: fest, fließfähig
- Geruch: nicht spezifisch
- 9.2 Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit
- pH-Wert: alkalisch (im Überstand einer 10%igen Lösung)
- Siedepunkt/Siedebereich: nicht zutreffend
- Flammpunkt: nicht zutreffend
- Entzündlichkeit (fest, gasförmig): nicht leicht entzündlich nach VDI 2263
- Zündtemperatur: > 850°C
- Explosionsgefahr: Feinstaub explosionsfähig im Gemisch mit Luft; Staubexplosionsklasse St 1 nach VDI 2263
Explosionsgrenzen UEG: 250 g/m³
- Brandfördernde Eigenschaften: Brennbarer fester Stoff (Brandklasse A)
- Dampfdruck: nicht zutreffend
- Relative Dichte (Schüttdichte): ca. 0,45 kg/dm³
- Löslichkeit
- Wasserlöslichkeit: nicht anwendbar
- Fettlöslichkeit: nicht anwendbar
- Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser: nicht anwendbar
- Viskosität: nicht anwendbar
- Dampfdichte: nicht anwendbar
- Verdampfungsgeschwindigkeit: nicht anwendbar
- 9.3 Sonstige Angaben: Brennbarer fester Stoff (Brandklasse A)
Brennverhalten nach VDI 2263 bei 100°C; BZ 2 (kurzes Entzünden und rasches Erlöschen)

10. Stabilität und Reaktivität

- 10.1 Zu vermeidende Bedingungen: Zur Vermeidung von Selbstentzündung ist unkontrollierte Luftzufuhr zu verhindern.
- 10.2 Zu vermeidende Stoffe: keine
- 10.3 Gefährliche Zersetzungsprodukte: keine

11. Angaben zur Toxikologie

11.1 Toxikologische Wirkungen auf die Gesundheit durch Exposition:

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte: nicht bekannt

Spezifische Symptome im Tierversuch: nicht bekannt

Primäre Reizwirkung: schwach; siehe auch Nr. 11.3

Sensibilisierung: nicht bekannt

11.1.1 Sonstige Angaben: Die Produkte sind bei bestimmungsgemäßem Gebrauch nicht gesundheitsgefährdend. Der Hauptbestandteil des Koks(es)/Koksstaubes ist nicht alveolengängig. Nur beim Auftreten hoher Staubkonzentrationen kann der (alveolengängige) Feinstaubanteil den Luftgrenzwert überschreiten. In diesem Fall wäre mit einer Überlastung des Reinigungsmechanismus der Lunge zu rechnen – wie bei jedem anderen Staub auch.

Der Koks(staub) reizt die Augenbindehaut und die Schleimhäute der oberen Atemwege.

11.2 Subakute bis chronische Toxizität: nicht bekannt

11.3 Erfahrungen am Menschen: Von eingeatmetem Staub gehen weder kanzerogene, mutagene, fibrogene, allergische noch chemisch-toxische Wirkungen aus.

Hautkontakt mit den vorgenannten Koksstäuben kann bei empfindlichen Hauttypen oder auf verschwitzter Haut zu geringen Hautreizungen führen.

12. Angaben zur Ökologie

12.1 Ökotoxizität: keine

12.2 Mobilität (bekannte oder erwartete Verteilung auf Umweltkompartimente, Oberflächenspannung, Absorption/Desorption): Aquatische Toxizität; die Produkte können in mechanischen Kläranlagen abgeschieden werden.

12.3 Persistenz und Abbaubarkeit: nicht bekannt

12.4 Bioakkumulationspotenzial: keine

12.5 Andere schädliche Wirkungen: keine

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1 AVV-Code: 19 09 04

13.2 Abfallbezeichnung: gebrauchte Aktivkohle

13.3 Nachweispflicht: keine

13.4 Empfehlung zur Verpackungsentsorgung: keine

14. Angaben zum Transport

Kein Gefahrstoff im Sinne der Transportvorschriften.

15. Vorschriften

15.1 Kennzeichnung nach EU-Richtlinien; Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes: kein Gefahrstoff im Sinne der Gefahrstoffverordnung

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung: keine

R-Sätze: keine

S-Sätze: keine

15.2 Nationale Vorschriften; Zusätzliche Einstufung nach GefStoffV Anhang II: keine

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung: keine

Störfallverordnung: unterliegt i.d.R. nicht der StörfallV

Klassifizierung nach VbF: nicht anwendbar

Technische Anleitung Luft: nicht zutreffend

Wassergefährdungsklasse gemäß WHG: nicht wassergefährdend

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsvorschriften:

VDI 2263 Staubbrände und Explosionen

VBG 3 Kohlenstaubanlagen

VBG 112 Silos und Bunker

TRD 413 Kohlenstaubfeuerungen an Dampfkesseln

16. Sonstige Angaben

- Auflistung der R-Sätze: keine
- Schulungshinweise: keine
- empfohlene Einschränkungen: keine
- weitere Informationen: keine
- Quellen der wichtigsten Daten, die zur Erstellung des Datenblattes verwendet wurden:
Datenblatt des Herstellers vom 24.05.2005
- Überarbeitete Kapitel dieses Sicherheitsdatenblattes (Angaben hinzugefügt, gestrichen oder geändert):
Anpassung an Richtlinie 2001/58/EG

17. Sonstige Hinweise

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitsanforderungen. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann aus diesen Angaben nicht abgeleitet werden.